

Achtung

Die Steuerformulare helfen Ihnen nicht dabei, Ihre optimale Steuererstattung zu bekommen!

Diese Risiken birgt die Steuererklärung in Papierform:

- Keine Korrektur bei Fehleingabe
- Langsamere Bearbeitung als bei einer elektronischen Steuererklärung
- Die Formulare bieten Ihnen keine Hilfe und geben keine Steuerspartipps!

Verschenken Sie Ihr Geld nicht an das Finanzamt!

Mit einer Steuersoftware sparen Sie Zeit, Geld und Nerven.

- Mit smartsteuer erledigen Sie Ihre Steuererklärung in weniger als einer Stunde
- Schritt-für-Schritt im Interview und garantiert verständlich
- Im Schnitt gibt es 1.069 Euro vom Finanzamt zurück!

Wir schenken Ihnen 20 % Rabatt auf smartsteuer!

Mit der Nutzung von smartsteuer sparen Sie gleich doppelt!





200800322201

1 Name

2 Vorname

3 Steuernummer

Bei Bruttoeinnahmen ab 17 500€ ist für jede Tätigkeit, soweit keine Bilanz erstellt wird, zusätzlich eine Anlage EÜR abzugeben.

Anlage S

zur Einkommensteuererklärung

zur Erklärung zur gesonderten Feststellung

Jeder Ehegatte mit Einkünften aus selbständiger Arbeit hat eine eigene Anlage S abzugeben.

Stpfl. / Ehemann Ehefrau

Einkünfte aus selbständiger Arbeit

Gewinn (ohne Veräußerungsgewinne in den Zeilen 14 und 17; bei ausländischen Einkünften: Anlage AUS beachten) aus freiberuflicher Tätigkeit (genaue Berufsbezeichnung oder Tätigkeit) 22

EUR

4	<input type="text"/>	12/13	<input type="text"/>	,	-
	lt. gesonderter Feststellung (Finanzamt und Steuernummer)				
5	<input type="text"/>	58/59	<input type="text"/>	,	-
	aus Beteiligung (Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer) 1. Beteiligung				
6	<input type="text"/>	16/17	<input type="text"/>	,	-
	aus allen weiteren Beteiligungen				
7	<input type="text"/>	18/19	<input type="text"/>	,	-
	aus Gesellschaften / Gemeinschaften / ähnlichen Modellen i. S. d. § 15 b EStG				
8	<input type="text"/>		<input type="text"/>	,	-
	aus sonstiger selbständiger Arbeit (z. B. als Aufsichtsratsmitglied)				
9	<input type="text"/>	20/21	<input type="text"/>	,	-
	aus allen weiteren Tätigkeiten (genau bezeichnen)				
10	<input type="text"/>	22/23	<input type="text"/>	,	-
	In den Zeilen 4 bis 7, 9 und 10 enthaltener steuerpflichtiger Teil der Einkünfte, für die das Halbeinkünfteverfahren gilt – Berechnung auf besonderem Blatt –				
11	<input type="text"/>	62/63	<input type="text"/>	,	-
	Leistungsvergütungen als Teilnehmer einer Wagniskapitalgesellschaft (§ 18 Abs. 1 Nr. 4 EStG) (Gesellschaft, Finanzamt und Steuernummer)				
12	<input type="text"/>	46/47	<input type="text"/>	,	-

13 Für den in den Zeilen 4 bis 7 und 17 enthaltenen Gewinn beantrage ich die Begünstigung nach § 34 a EStG. Beigefügte **Anlage(n) 34 a**

Anzahl

Veräußerungsgewinn vor Abzug etwaiger Freibeträge bei Veräußerung / Aufgabe eines ganzen Betriebs, eines Teilbetriebs, eines ganzen Mitunternehmeranteils (§ 16 EStG)

14	Veräußerungsgewinn, für den der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird. Für nach dem 31.12.1995 erfolgte Veräußerungen / Aufgaben wurde der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG bei keiner Einkunftsart in Anspruch genommen.	24/25	<input type="text"/>	,	-
15	In Zeile 14 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das Halbeinkünfteverfahren gilt	52/53	<input type="text"/>	,	-
16	In Zeile 14 enthaltener Veräußerungsgewinn, für den der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird	54/55	<input type="text"/>	,	-
17	Veräußerungsgewinne, für die der Freibetrag nach § 16 Abs. 4 EStG nicht beantragt wird oder nicht zu gewähren ist	28/29	<input type="text"/>	,	-
18	In Zeile 17 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das Halbeinkünfteverfahren gilt	56/57	<input type="text"/>	,	-
19	In Zeile 17 enthaltener Veräußerungsgewinn, für den der ermäßigte Steuersatz des § 34 Abs. 3 EStG wegen dauernder Berufsunfähigkeit oder Vollendung des 55. Lebensjahres beantragt wird	64/65	<input type="text"/>	,	-
20	In Zeile 19 enthaltener steuerpflichtiger Teil, für den das Halbeinkünfteverfahren gilt	66/67	<input type="text"/>	,	-

21 Zu den Zeilen 14 bis 20: Erwerber ist eine Gesellschaft, an der die veräußernde Person oder ein Angehöriger beteiligt ist (Erläuterungen auf besonderem Blatt).

Sonstiges

EUR

31	In den Zeilen 4 bis 10 enthaltene begünstigte sonstige Gewinne i. S. d. § 34 Abs. 2 Nr. 2 bis 4 EStG	50/51		,	-
32	Saldo aus Entnahmen und Einlagen i. S. d. § 4 Abs. 4 a EStG im Wirtschaftsjahr (bei mehreren Betrieben Erläuterungen auf besonderem Blatt)			,	-
33	Schuldzinsen aus der Finanzierung von Anschaffungs- / Herstellungskosten von Wirtschaftsgütern des Anlagevermögens			,	-
34	Summe der in 2008 in Anspruch genommenen Investitionsabzugsbeträge nach § 7 g Abs. 1 EStG			,	-
35	Summe der in 2008 nach § 7 g Abs. 2 EStG hinzugerechneten Investitionsabzugsbeträge - Erläuterungen auf besonderem Blatt -			,	-
Einnahmen aus der nebenberuflichen Tätigkeit als					
		Gesamtbetrag		davon als steuerfrei behandelt	Rest enthalten in Zeile(n)
36			€		€

